



## Verwaltungsrechnung 2001

Die Verwaltungsrechnung wird seit dem vergangenen Jahr in konzentrierter Form veröffentlicht. Ab dem Berichtsjahr 2001 wurde die Aufmachung nochmals überarbeitet und auf das Wesentliche gestrafft.

### Inhaltsverzeichnis

**Seite:**

Einsichtnahme .....	1
Ergebnisse im Überblick .....	2
Einwohnergemeinde .....	2 - 5
Wasserversorgung (WVZ) .....	5/6
Bericht des Kontrollorgans.....	7
Rechnungszahlen (konzentriert) .....	8 - 12

### Einsichtnahme

Die detaillierte Verwaltungsrechnung kann innerhalb der gesetzlichen Frist bei der Finanzabteilung, im Gemeindehaus (Kirchplatz 3, 2. Stock) eingesehen werden.

## Ergebnisse im Überblick

<b>Einwohnergemeinde</b>	<b>Budget</b>	<b>Rechnung</b>
<i>Laufende Rechnung</i>		
Ertrag	36'062'000	39'842'728.26
Aufwand	34'785'000	34'951'948.04
Ertragsüberschuss	1'277'000	4'890'780.22
Aufwandüberschuss		
Ordentliche Abschreibungen	3'451'000	3'678'226.58
Cash flow	4'728'000	8'569'006.80
<i>Investitionsrechnung</i>		
Investitionen	4'252'000	5'159'655.38
Investitionskostenbeiträge	-1'707'000	-1'475'928.80
Nettoinvestitionen	2'545'000	3'683'726.58
<i>Finanzierung</i>		
Finanzierungsüberschuss	2'183'000	4'885'280.22
<b>Nebenbetriebe</b>		
	<b>Rechnung 2000</b>	<b>Rechnung 2001</b>
<b>Wasserversorgung Zermatt</b>		
Ertragsüberschuss	29'748.81	48'820.69

## Einwohnergemeinde

### Kommentar

Erstmals kann der Rechnungsabschluss der Einwohnergemeinde Zermatt einen Ertragsüberschuss nahe der 5-Millionengrenze aufweisen. Das gegenüber dem Voranschlag um rund CHF 3.6 Mio. besser ausgefallene Resultat muss allerdings relativiert werden. Es ist vor allem auf die nicht budgetierten Buchgewinne zurückzuführen.

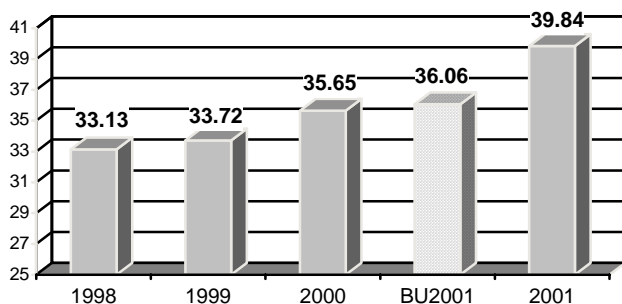
Die übrige Resultatverbesserung von rund CHF 1.32 Mio. gegenüber dem Voranschlag verteilt sich mehr oder weniger gleichmässig auf die verschiedenen Abteilungen. Sie ist grossmehrheitlich durch erfolgreiche Sparbemühungen sowie durch Mehrerträge und weitere Rückerstattungen im Zusammenhang mit dem Unwetter 2000 entstanden. Die Steuererträge sind mit insgesamt CHF 19.21 Mio. praktisch budgetkonform.

Die in der jüngsten Vergangenheit eingeleiteten finanzpolitischen Massnahmen (Steigerung der Selbstfinanzierung /Cash flow, Schuldenabbau, ausgeglichener Finanzhaushalt) tragen zusammen mit den umgesetzten Sparmassnahmen ihre ersten Früchte. Das erfolgreiche Ergebnis des Berichtsjahrs darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass die finanzielle Lage der Einwohnergemeinde immer noch angespannt ist.

Durch die gesetzlich vorgeschriebene Erschliessung der Bauzone und weitere dringend notwendige Investitionen wird die Einwohnergemeinde auch in unmittelbarer Zukunft nach wie vor grosse infrastrukturelle Aufgaben zu bewältigen haben. Zudem wird die Laufende Rechnung von Jahr zu Jahr mehr belastet durch gesetzlich vorgeschriebene Beitragszahlungen an Werke und Institutionen des Bundes, des Kantons und anderer öffentlicher Institutionen (AHV/IV, Gesundheit/Soziales, Kantonsstrassen, Bahnverkehr, etc.)

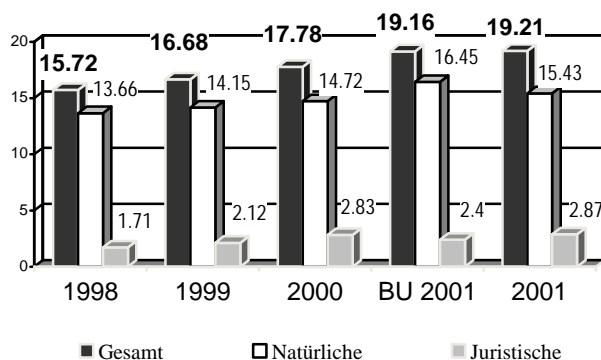
### Laufende Rechnung

Ertragsentwicklung in Mio. CHF



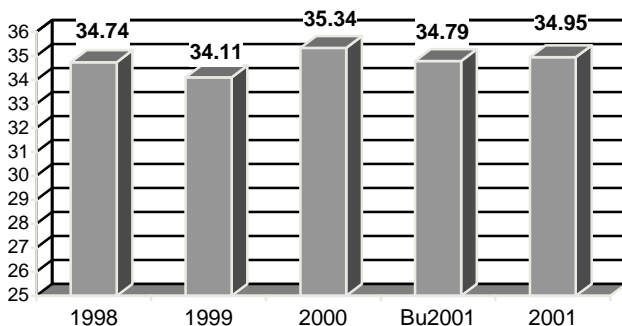
Die Buchgewinne von insgesamt CHF 2'288'400.20 (Verkauf Bergbahnaktien CHF 1'103'400.--, Kauf Gemeindehaus mittels Aktienzahlung CHF 675'000.--, Gratisaktien EWZ AG Grande Dixence S.A. CHF 500'000.--, Auflösung Sesselbahn Zermatt – Sunnegga CHF 10'000.20) verbessern das Resultat gegenüber dem Voranschlag. Die weiteren Ertragssteigerungen verteilen sich gleichmässig über die verschiedenen Abteilungen.

Steuerertrag in Mio. CHF



Die Steuererträge sind mit insgesamt CHF 19'208'353.50 praktisch budgetkonform, wobei zu erwähnen ist, dass sich die Steuergesetzrevision bei den Einkommenssteuern um fast CHF 1.4 Mio. negativer ausgewirkt hat, als erwartet. Dieser Minderertrag ist allerdings durch die Quellensteuern und die Steuern der Juristischen Personen sowie durch die übrigen Steuererträge wieder wettgemacht worden.

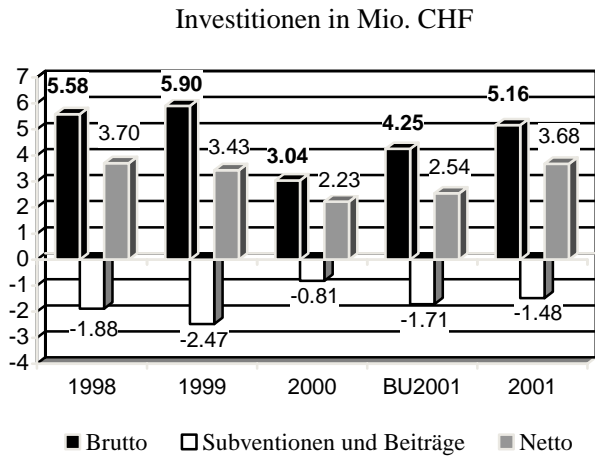
Aufwandentwicklung in Mio. CHF



Der Gesamtaufwand beläuft sich auf CHF 34'951'948.04 und kann damit als budgetkonform bezeichnet werden.

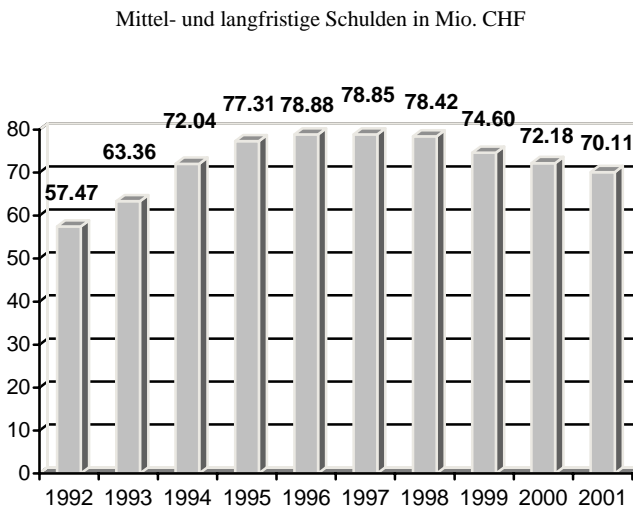
Die Sparbemühungen tragen Früchte. Unter Berücksichtigung der Teuerung von 3.46 % konnten die Gesamtaufwendungen seit 1998 real um knapp CHF 1.0 Mio. gesenkt werden.

## Investitionsrechnung



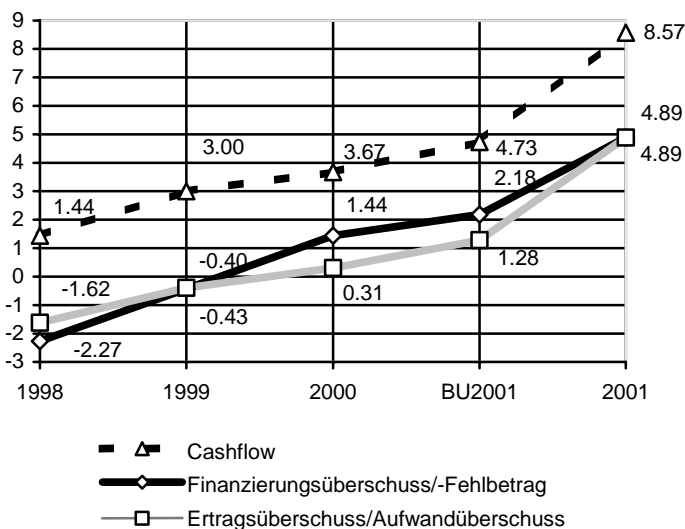
Der Kauf von 1/3 des Gemeindehauses (mit Umschwung) war bereits im Rechnungsjahr 2000 vorgesehen, konnte jedoch erst 2001 realisiert werden. Hierdurch entstanden gegenüber dem Budget Mehrausgaben von rund CHF 1.81 Mio. Hingegen wurden einige Investitionen nicht realisiert (Verbauung Grüne Wasen, LKW KVA, Grundbucheinführung, etc.). Netto wurden rund CHF 1.14 mehr investiert, als im Kostenvoranschlag vorgesehen.

## Bestandesrechnung



Die Fremdmittel konnten innert Jahresfrist um insgesamt CHF 4.52 Mio. zurückgebildet werden. Per Abschlussdatum lagen die Bankkontokorrentschulden um CHF 0.79 Mio. unter dem Vorjahresbestand. Dank dem Verkauf der Bergbahnaktien war die Einwohnergemeinde in der Lage, die mittel- und langfristigen Verpflichtungen von CHF 72.18 Mio. auf CHF 70.11 Mio., d.h. um CHF 2.07 Mio. abzubauen. Damit wurde der eingeschlagene Weg zur Entschuldung erfolgreich fortgesetzt.

## Ergebnis



Die erzielten Buchgewinne von CHF 2.29 Mio. sowie die durch Sparmassnahmen und Mehrerträge erwirtschaftete Resultatsverbesserung von ca. CHF 1.32 Mio. brachten in diesem Jahr einen rekordmässigen Ertragsüberschuss hervor. Dementsprechend entwickelten sich auch der Finanzierungsüberschuss und der Cash flow.

## Finanzkennzahlen

Die harmonisierten Finanzkennzahlen sind im wichtigsten Bereich „Zinsbelastungsanteil“ nach wie vor nicht befriedigend. Mit dem erhöhten Schuldenabbau ist die notwendigste Massnahme für das Erreichen von akzeptablen Kennwerten eingeleitet worden.

Kennzahlen	RG 1998	RG 1999	RG 2000	BU 2001	RG 2001	Richtwerte
Selbstfinanzierungsgrad	38.81 %	87.42 %	164.36 %	185.78 %	232.62 %	70 – 100 %
Selbstfinanzierungsanteil	5.47 %	11.10 %	12.67 %	16.12 %	26.05 %	15 – 20 %
Zinsbelastungsanteil	13.67 %	10.81 %	9.09 %	9.10 %	7.51 %	3 – 5 %
Kapitaldienstanteil	25.28 %	23.38 %	23.36 %	23.32 %	20.77 %	15 – 20 %
Abschreibungssatz						
Verwaltungsvermögen	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
- Boden Obere Matten	1.5 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %	10 %
- Boden Winkelmatten II	0 %	0 %	0 %	5.00 %	5.00 %	10 %
- Alters- und Pflegeheim (Stiftungskapital)	0 %	0 %	0 %	5.00 %	5.00 %	10 %
Finanzvermögen	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2 %

## **Wasserversorgung (WVZ)**

### Ergebnis

Nach Verbuchung der Abschreibungen weist die Laufende Rechnung einen Ertragsüberschuss von CHF 48'820.69 auf.

### Laufende Rechnung

#### *Ertrag*

Der Gesamtertrag beläuft sich auf CHF 2'015'970.02. Die Einnahmen liegen im Vergleich zum Kostenvoranschlag um 7.40% über den budgetierten Beträgen. Bedingt durch den im Vergleich zum Vorjahr wesentlich grösseren Wasserkonsum erhöhten sich vor allem die Einnahmen aus den Wasserverbrauchsgebühren markant.

#### *Aufwand*

Die Aufwendungen belaufen sich auf CHF 986'058.33, ca. 10% tiefer als im Voranschlag vorgesehen.

#### *Zinsendienst*

Der Zinsendienst macht den Betrag von CHF 248'063.57 aus.

#### *Selbstfinanzierung*

Die Selbstfinanzierung konnte gegenüber dem Voranschlag um ca. CHF 245'000.-- oder rund 31% auf CHF 1.03 Mio. gesteigert werden.

### *Abschreibungen*

Die vom SVGW empfohlenen Abschreibungssätze auf die Erstellungswerte konnten eingehalten und CHF 0.981 Mio. auf das Anlagevermögen abgeschrieben werden.

### Investitionsrechnung

Die Wasserversorgung tätigte im letzten Jahr Netto-Investitionen für CHF 725'791.--, was CHF 95'791.-- über dem Voranschlag liegt.

### Bestandesrechnung

Die Bestandesrechnung erreichte am 31. Dezember 2001 die Summe von CHF 6'369'415.39.

### *Passiven*

Die mittel- und langfristigen Verpflichtungen konnten innert Jahresfrist um CHF 126'000.-- zurückgebildet werden. Die Bank-Kontokorrentschulden machten per 31. Dezember 2001 den Betrag von CHF 161'487.56 aus.

## Bericht des Kontrollorgans

Als Kontrollorgan im Sinne von Art. 74 des Gemeindegesetzes vom 13. November 1980 über die Gemeindeordnung haben wir am 27. März 2002 und 16. April 2002 die für das Jahr 2001 abgeschlossene Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde Zermatt stichprobenweise geprüft.

In folgenden Bereichen haben wir allgemeine Kontrollen und Einzelprüfungen durchgeführt:

- Analyse der Rechnung 2001 gegenüber dem Voranschlag – Budgetvergleich
- Investitionsrechnung 2001
- Bestandesrechnung – Buchhaltung 2001
- Verwertbares Finanzvermögen

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir folgendes fest:

- Das Fremdkapital konnte von CHF 83.02 Mio. auf CHF 78.5 Mio. reduziert werden. Der Anteil des Fremdkapitals ist dennoch mit 80 % zu hoch.
- Es besteht weiterhin eine latente Verpflichtung von ca. CHF 0.73 Mio. gegenüber der ESG. Es werden für diese Verpflichtung jährlich CHF 150'000.— zurückgestellt.
- Die Aktien der WEG wurden wiederum mit CHF 245'000.— abgeschrieben.
- Auf dem grössten Aktivposten, dem Grundstück Obere Matten, wurden wiederum Abschreibungen in Höhe von CHF 292'000.— vorgenommen. Der heutige Bilanzwert von CHF 19.1 Mio. entspricht dem Marktwert.

Wir stellen anhand unserer Prüfung fest, dass die Buchführung und die Verwaltungsrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Die von uns geprüften Unterlagen sind genau und übersichtlich geführt worden.

Zermatt im April 2002

Mit vorzüglicher Hochachtung

Das Kontrollorgan

F. Gloor H. Wyer S. Krieger

Laufende Rechnung		Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>3'031'935.62</b>	<b>331'138.65</b>
01	LEGISLATIVE UND EXEKUTIVE	303'994.00	2'682.35
02	VERWALTUNG	2'249'674.05	213'809.75
09	NICHT AUFTEILBARE AUFGABEN	478'267.57	114'646.55
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>2'417'707.85</b>	<b>986'313.80</b>
10	RECHTSAUFSICHT	731'324.90	386'999.35
11	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	861'410.85	227'879.50
12	RECHTSPRECHUNG	9'192.75	240.00
14	WEHRDIENSTE	426'106.60	176'407.30
15	MILITÄRISCHE LANDESVERTEIDIGUNG	23'259.35	7'857.30
16	ZIVILE LANDESVERTEIDIGUNG	319'462.15	186'930.35
17	NATUREREIGNISSE	46'951.25	
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>4'480'442.15</b>	<b>293'502.15</b>
20	KINDERGARTEN	452'643.75	1'757.50
21	VOLKSSCHULE	3'664'510.40	149'210.95
22	SONDERSCHULEN	5'505.00	
23	BERUFSBILDUNG	41'730.30	720.00
29	ÜBRIGES BILDUNGSWESEN	316'052.70	141'813.70
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>4'016'048.37</b>	<b>1'083'156.00</b>
30	KULTURFÖRDERUNG	170'045.25	789.30
31	DENKMALPFLEGE UND HEIMATSCHUTZ	60'497.50	5'243.50
32	MASSENMEDIEN	87'298.95	18'870.15
33	PARKANLAGEN UND WANDERWEGE	968'084.70	328'348.65
34	SPORT	2'353'187.85	729'904.40
39	KULTUS	376'934.12	
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>570'032.75</b>	
40	SPITÄLER	362'332.00	
44	AMBULANTE KRANKENPFLEGE	148'320.60	
45	KRANKHEITSBEKÄMPFUNG	310.00	
46	SCHULGESUNDHEITSDIENST	31'987.55	
47	LEBENSMITTELKONTROLLE	25'000.00	
49	ÜBRIGES GESUNDHEITSWESEN	2'082.60	
<b>5</b>	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>1'256'730.70</b>	<b>7'621.65</b>
50	ALTERSVERSICHERUNG	240'257.15	
51	INVALIDENVERSICHERUNG	33'980.45	
53	SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	162'894.75	
54	JUGENDSCHUTZ	92'374.30	
55	INVALIDITÄT	25'067.60	
57	ALTERSHEIME	334'307.60	
58	FÜRSORGE	352'648.85	7'621.65
59	HILFSAKTIONEN	15'200.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>5'177'939.89</b>	<b>1'374'395.89</b>
61	KANTONSSTRASSEN	814'915.40	49'374.65
62	GEMEINDESTRASSEN	3'253'796.22	447'248.45
65	REGIONALVERKEHR	1'109'228.27	877'772.79
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>5'374'314.54</b>	<b>4'700'428.69</b>
71	ABWASSERBESEITIGUNG	1'893'132.52	1'570'717.05
72	ABFALLBESEITIGUNG	3'044'983.02	3'107'156.64
73	SCHLACHTHOF	33'900.70	5'871.00
74	FRIEDHOF UND BESTATTUNG	79'391.50	12'812.00



Laufende Rechnung		Aufwand	Ertrag
75	GEWÄSSERVERBAUUNGEN	159'278.00	
76	LAWINENVERBAUUNGEN	30'356.60	
78	ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ	55'746.75	3'600.00
79	RAUMORDNUNG	77'525.45	272.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>269'590.70</b>	<b>16'969.75</b>
80	LANDWIRTSCHAFT	11'999.90	
81	FORSTWIRTSCHAFT	9'286.00	1'979.75
82	TIERSCHUTZ	180.00	
83	TOURISMUS	248'124.80	14'990.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>8'357'205.47</b>	<b>31'049'201.68</b>
90	STEUERN	277'093.45	19'208'353.50
92	FINANZAUSGLEICH	367'839.15	
93	ANTEILE AN KANT. STEUERN UND ABGABEN	132'686.10	2'508'124.00
94	VERMÖGENS- UND SCHULDENVERWALTUNG	3'435'131.49	3'360'423.90
99	ABSCHLUSS	4'144'455.28	5'972'300.28
Total		34'951'948.04	39'842'728.26
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>4'890'780.22</b>	

Investitionsrechnung		Ausgaben	Einnahmen
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>2'150'122.70</b>	
02	VERWALTUNG	20'655.30	
09	NICHT AUFTEILBARE AUFGABEN	2'129'467.40	
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>150'146.20</b>	<b>70'000.00</b>
10	RECHTSAUFSICHT	150'146.20	70'000.00
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>33'875.00</b>	
33	PARKANLAGEN UND WANDERWEGE	33'875.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>585'363.85</b>	<b>58'000.00</b>
62	GEMEINDESTRASSEN	585'363.85	58'000.00
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>2'240'147.63</b>	<b>1'347'928.80</b>
71	ABWASSERBESEITIGUNG	289'739.17	101'830.00
72	ABFALLBESEITIGUNG	98'422.26	
74	FRIEDHOF UND BESTATTUNG	18'994.90	
75	GEWÄSSERVERBAUUNGEN	1'000'424.25	651'098.80
76	LAWINENVERBAUUNGEN	735'356.60	595'000.00
79	QUARTIERPLANUNG SPISS	97'210.45	
Total		5'159'655'38	1'475'928.80
<b>Nettoinvestitionen</b>			<b>3'683'726.58</b>

<b>Bestandesrechnung</b>	<b>Eingangsbilanz per 01.01.2001</b>	<b>Zuwachs</b>	<b>Abgang</b>	<b>Schlussbilanz per 31.12.2001</b>
<b>1 A K T I V E N</b>	<b>100'160'029.72</b>	<b>75'498'916.07</b>	<b>74'984'746.55</b>	<b>100'674'199.24</b>
<b>10 FINANZVERMÖGEN</b>	<b>49'239'529.72</b>	<b>70'339'260.69</b>	<b>69'898'591.17</b>	<b>49'680'199.24</b>
100 FLÜSSIGE MITTEL	375'588.41	31'709'627.85	30'727'476.36	1'357'739.90
101 GUTHABEN	7'539'440.02	27'421'142.89	29'184'161.17	5'776'421.74
102 ANLAGEN	36'455'900.00	500'000.00	2'357'500.00	34'598'400.00
103 ABGRENZUNGSPOSTEN	4'868'601.29	10'708'489.95	7'629'453.64	7'947'637.60
<b>11 VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>50'920'500.00</b>	<b>5'159'655.38</b>	<b>5'086'155.38</b>	<b>50'994'000.00</b>
114 SACHGÜTER	45'886'000.00	5'159'655.38	4'833'655.38	46'212'000.00
115 DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	5'034'500.00	0.00	252'500.00	4'782'000.00
<b>2 P A S S I V E N</b>	<b>100'160'029.72</b>	<b>114'702'173.92</b>	<b>114'188'004.40</b>	<b>100'674'199.24</b>
<b>20 FREMDKAPITAL</b>	<b>83'028'264.73</b>	<b>109'666'083.35</b>	<b>114'186'041.00</b>	<b>78'508'307.08</b>
200 LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	5'050'387.81	60'309'327.89	61'835'172.66	3'524'543.04
201 KURZFRISTIGE SCHULDEN	3'653'230.68	41'114'206.96	41'905'669.89	2'861'767.75
202 MITTEL- UND LANGFRISTIGE SCHULDEN	72'175'660.50	6'990'000.00	9'060'000.00	70'105'660.50
203 VERPFLICHTUNGEN FÜR SONDERRECHNUNGEN	201'090.14	0.00	24'410.35	176'679.79
205 TRANSITORISCHE PASSIVEN	1'947'895.60	1'252'548.50	1'360'788.10	1'839'656.00
<b>22 SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>1'618'843.55</b>	<b>120'900.00</b>	<b>1'963.40</b>	<b>1'737'780.15</b>
228 VERPFLICHTUNGEN FÜR SPEZIALFINANZIERUNGEN	1'618'843.55	120'900.00	1'963.40	1'737'780.15
<b>23 EIGENKAPITAL</b>	<b>15'512'921.44</b>	<b>4'915'190.57</b>	<b>0.00</b>	<b>20'428'112.01</b>
239 EIGENKAPITAL	15'512'921.44	4'915'190.57	0.00	20'428'112.01

<b>Laufende Rechnung Wasserversorgung</b>		<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>
<b>01</b>	<b>ERTRAG</b>		<b>2'015'970.02</b>
01500	GEBÜHREN		1'988'239.35
01510	WERKEINNAHMEN		19'070.02
01520	ANDERE EINNAHMEN		8'660.65
<b>02</b>	<b>AUFWENDUNGEN</b>	<b>1'426'164.48</b>	<b>440'106.15</b>
02600	BESOLDUNGEN UND PERSONALKOSTEN	545'797.80	438'800.00
02610	QUELLFASSUNGEN	55'472.34	
02611	ZINS QUELLEN	40'000.00	
02620	TRANSPORTLEITUNGEN	36'566.43	
02630	RESERVOIRS	88'778.36	
02640	FILTER- UND PUMPSATIONEN	48'797.08	
02650	VERTEILUNGSNETZE	132'719.65	
02660	ALLGEMEINE BETRIEBSKOSTEN	175'470.71	
02670	BERATUNGSDIENST	1'579.93	
02680	VERSICHERUNGEN	24'868.10	
02690	ADMINISTRATIVE KOSTEN	24'304.56	1'306.15
02700	ZINSEN	248'063.57	
02710	VERLUSTE AUF DEBITOREN	3'745.95	
<b>06</b>	<b>ABSCHREIBUNGEN</b>	<b>981'091.00</b>	
Total		2'407'255.48	2'456'076.17
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>48'820.69</b>	

<b>Investitionsrechnung Wasserversorgung</b>		<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>
QUELLFASSUNGEN		36'700.00	
TRANSPORTLEITUNGEN		32'260.00	
RESERVOIRS		148'689.00	
FILTER- UND PUMPSTATIONEN		22'165.00	
VERTEILUNGSNETZE		222'223.00	
ZÄHLER		27'844.00	
ELEKTROFAHRZEUG/TRAKTOR/MASCHINEN/MOBILIAR/ BÜROEINRICHTUNGEN/WERKZEUGE		19'107.00	
FERNSTEUERUNG		209'688.00	
WARENLAGER		7'115.00	
<b>Total</b>		<b>725'791.00</b>	

<b>Bestandesrechnung Wasserversorgung</b>	<b>Eingangsbilanz per 01.01.2001</b>	<b>Zuwachs</b>	<b>Abgang</b>	<b>Schlussbilanz per 31.12.2001</b>
<b>21 AKTIVEN</b>	<b>6'557'642.13</b>	<b>14'359'904.74</b>	<b>14'548'131.48</b>	<b>6'369'415.39</b>
<b>2100 FINANZVERMÖGEN</b>	<b>2'122'459.84</b>	<b>13'624'127.79</b>	<b>13'508'233.84</b>	<b>2'238'353.79</b>
FLÜSSIGE MITTEL	650'215.23	3'778'259.56	3'719'103.26	709'371.53
GUTHABEN	1'398'362.61	6'369'296.59	6'310'987.94	1'456'671.26
WARENVORRÄTE	73'882.00	1'277.84	2'848.84	72'311.00
ÜBERGANGSKONTO	0.00	3'475'293.80	3'475'293.80	0.00
<b>2101 ANLAGEN</b>	<b>4'033'200.00</b>	<b>735'776.95</b>	<b>991'076.95</b>	<b>3'777'900.00</b>
QUELLFASSUNGEN	482'700.00	36'700.01	39'600.01	479'800.00
TRANSPORTLEITUNGEN	685'900.00	32'260.00	49'860.00	668'300.00
RESERVOIRS	1'172'000.00	158'673.53	202'873.53	1'127'800.00
FILTER- UND PUMPSTATIONEN	194'500.00	22'165.81	73'765.81	142'900.00
VERTEILUNGSNETZE	1'001'700.00	222'223.06	327'023.06	896'900.00
STEUERANLAGEN	284'300.00	209'688.26	149'988.26	344'000.00
ZÄHLER	180'800.00	27'844.28	102'444.28	106'200.00
ELEKTROFAHRZEUG/TRAKTOR/ MASCHINEN/MOBILIAR/ BÜROEINRICHTUNGEN/WERKZEUGE	19'300.00	19'107.00	38'407.00	0.00
LAGER	12'000.00	7'115.00	7'115.00	12'000.00
<b>2190 ABSCHLUSS</b>	<b>401'982.29</b>	<b>0.00</b>	<b>48'820.69</b>	<b>353'161.60</b>
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	401'982.29	0.00	48'820.69	353'161.60
<b>22 PASSIVEN</b>	<b>-6'557'642.13</b>	<b>3'786'398.37</b>	<b>3'598'171.63</b>	<b>-6'369'415.39</b>
<b>2200 FREMDMITTEL</b>	<b>-6'557'642.13</b>	<b>3'786'398.37</b>	<b>3'598'171.63</b>	<b>-6'369'415.39</b>
KURZFRISTIGE SCHULDEN	-767'840.13	3'660'398.37	3'598'171.63	-705'613.39
LANGFRISTIGE SCHULDEN	-4'780'000.00	126'000.00	0.00	-4'654'000.00
KONTO-KORRENTE	-910'000.00	0.00	0.00	-910'000.00
KONZESSION	-800.00	0.00	0.00	-800.00
GRUNDKAPITAL	-99'002.00	0.00	0.00	-99'002.00